

2021

Fortbildungen für
Leitungskräfte

Formations pour
personnel dirigeant

Impressum:

Caritas Luxembourg
29, rue Michel Welter
L-2730 Luxembourg

Rédigé par le Service Formation

Juni 2021

„Energy flows
where
attention goes“

Einleitung

Berufliche Weiterbildung und die eigene persönliche Weiterentwicklung sind heutzutage von immer größerer Bedeutung. Nicht zuletzt durch die Einführung von Internet und Smartphone, sondern auch durch die flächendeckende Digitalisierung der Wirtschaftszweige und des öffentlichen Lebens werden die gesellschaftlichen und beruflichen Entwicklungen beschleunigt. Die letzten 10 Jahre haben unser Denken, unsere Berufe und unsere Familien auf vielfältige Weise, und dadurch unsere Gesellschaft verändert. Die Veränderung an sich

ist mittlerweile bei allen von uns angekommen und ein wichtiger Teil unserer Kultur geworden. Es trifft sich daher gut, dass wir Menschen bis ins hohe Alter sämtliche Fähigkeiten in uns tragen, welche wir benötigen um uns weiterzuentwickeln und mit den gesellschaftlichen Entwicklungen mitzuhalten oder diese sogar mit gestalten zu können. Wir freuen uns daher mit der finanziellen Unterstützung des Service National de la Jeunesse erstmals ein kostenfreies Angebot, ausschließlich für Leitungskräfte anbieten zu können.

Introduction

La formation professionnelle et le développement personnel sont devenus primordiaux de nos jours. L'évolution culturelle et professionnelle a été accélérée exhaustivement par l'introduction de l'internet, du téléphone mobile ou du smart-phone, mais aussi par la digitalisation généralisée des secteurs économiques et de la vie publique. Les moeurs ont changées à bien des égards ces dix dernières années. Au stade où nous en sommes, le changement en soi nous touche tous dans nos vies quotidiennes et il est devenu un élément important de notre culture. Nous pouvons nous réjouir de porter en nous toutes les capacités nécessaires pour nous développer d'avantage et suivre les évolutions sociales, voire contribuer à les façonner. Nous sommes contents de pouvoir proposer, avec le soutien financier du Service National de la Jeunesse, un premier catalogue de formations et de coaching gratuits spécialement conçues pour le personnel dirigeant.

2021

Fortbildungen auf
Luxemburgisch / Deutsch

Praktische Infos:

Die hier ausgewiesenen Veranstaltungen sind kostenfrei, das Mittagsessen ist jedoch nicht mitinbegriffen, die Teilnehmer können ihre Mittagsstunde daher frei gestalten.

Vor jeder Veranstaltung werden die Teilnehmer automatisch über sämtliche Daten wie z.B. Ort und Zeiten nochmals informiert

Unsere Tagungsorte befinden sich in Luxemburg-Stadt und Umgebung, mit wenigen Ausnahmen.

Um sich in unseren Fortbildungen anzumelden bitte eine knappe Email mit Kontaktdaten und der Angabe der gewünschten Veranstaltung an silvia.tricarico@caritas.lu schicken.

Sämtliche Weiterbildungen können auch für ganze Gruppen gebucht werden.

Wenn Sie oder Ihre Einrichtung auf der Suche nach zusätzlichen Themen für Weiterbildungen sind, sprechen Sie uns an, wir schauen zusammen wie wir Ihren Wünschen nachkommen können.

Professionelles Kommunikations-verhalten

Paradoxon der modernen Zeit: Die Kommunikationsmittel werden immer besser, doch die Kommunikation wird immer schlechter!

Bertram Jacobi, *1963

Mareike SCHUMACHER

Stunden 6 + 6

Teilnehmer: 15

Termin(e):

01/10/2021 & 02/10/2021

Inhalte der Fortbildung

Leider läuft Kommunikation nicht immer erfolgreich ab, man versteht den anderen oftmals falsch, redet aneinander vorbei. Kommunikative Kompetenz stellt jedoch eine der wichtigsten Grundlagen für das menschliche Miteinander dar, sowohl im beruflichen als auch im privaten Bereich. Was die Kommunikation als Führungskraft betrifft, werden innerhalb der pädagogischen Einrichtungen bezüglich einer angemessenen und erfolgreichen Kommunikation spezifische Anforderungen gestellt. Um diesen Aufgaben besser gerecht werden zu können, wird das Kommunikationsverhalten innerhalb dieses Moduls aus psychologischer Sicht und mit engem Praxisbezug zur Situation des Führungspersonals behandelt und eingeübt.

METHODE

- Theorieimpuls
- Rollenspiele
- Praxisbezogene Übungen
- individuelles Feedback
- Erfahrungsaustausch

Geförderte Kompetenzen und Ziele

- eine verbesserte ganzheitliche Kommunikationskompetenz (verbal und nonverbal)
- die spezifische, funktionsadäquate Kommunikation auf Führungs- und Mitarbeiterenebene
- Konfliktgespräche gelungen durchführen
- erfolgreiche Gesprächsführung im Team

Qualifikation von Mareike SCHUMACHER :

Magister Artium in Germanistik und Medienwissenschaften, Kommunikationstrainerin, Referentin und Lehrerin an der berufsbildenden Schule Trier

Wirkungsvoll und überzeugend präsentieren

Es ist nicht genug, dass man redet; man muss auch richtig reden.

William Shakespeare

Mareike SCHUMACHER

Stunden 8

Teilnehmer: 8-10

Termin(e):

07/12/2021

Inhalte der Fortbildung

Viele Führungskräfte bleiben beim Präsentieren und Reden unter ihren Möglichkeiten.

Möchten Sie in Präsentationen stärker überzeugen, mehr Souveränität und Glaubwürdigkeit gewinnen? Dann sind Sie hier richtig. Lernen Sie in diesem Praxisworkshop, wie Sie Ihre Botschaften den Zuhörern souverän vermitteln und ihre Zuhörer dynamisch überzeugen. Ihre verbalen Präsentationstechniken werden optimiert und erweitert.

METHODE

- Theorieimpuls
- praxisbezogene Übungen zu Auftreten und Präsenz
- Kameraaufzeichnung und Analyse
- individuelles Feedback

Geförderte Kompetenzen und Ziele

- das Publikum begeistern können
- Ideen und Ergebnisse dynamisch präsentieren
- nonverbale Kompetenzen stärken
- gute Stimmführung lernen

Qualifikation von Mareike SCHUMACHER :

Magister Artium in Germanistik und Medienwissenschaften, Kommunikationstrainerin, Referentin und Lehrerin an der berufsbildenden Schule Trier

Persönlichkeit und Wirkung in der nonverbalen Kommunikation

Die Kommunikation mit dem Körper ist immer noch die ehrlichste.

Andrea W. 1966

Mareike SCHUMACHER

Stunden 8

Teilnehmer: 8-10

Termin(e):

03/12/2021

Inhalte der Fortbildung

Häufig überschätzen wir die Wirksamkeit verbaler Anweisungen. Schließlich werden emotionale Reaktionen und Entscheidungen von unseren Gesprächspartnern zu ca. 80% durch nonverbale Kommunikation beeinflusst und ausgelöst! Deshalb ist es mehr als wichtig, sich mit der Wirkungsweise seiner eigenen Körpersprache auseinanderzusetzen.

Ebenso kann man durch die adäquate Stimmführung kommunikativ wirkungsvolle Signale an den Gesprächspartner senden und die eigenen Gedanken, Ideen und Informationen wirkungsvoller aufzeigen.

METHODE

- Theorieimpuls
- Rollenspiele
- praxisbezogene Übungen
- Kameraaufzeichnung und Analyse
- individuelles Feedback
- Erfahrungsaustausch

Geförderte Kompetenzen und Ziele

- nonverbale Kompetenzen verbessern
- Reflektion der eigenen Körperhaltung und Körperspannung, Mimik, Gestik, Blickkontakt
- Transfer in den Berufsalltag
- körpersprachliche Signale anderer besser verstehen und deuten
- gezielter Einsatz von Stimme und Sprechtechnik
- mit guter Stimme und Stimmung begeistern

Qualifikation von Mareike SCHUMACHER :

Magister Artium in Germanistik und Medienwissenschaften, Kommunikationstrainerin, Referentin und Lehrerin an der berufsbildenden Schule Trier

Schlagfertiges Argumentieren - schnell die richtigen Worten im Umgang mit dem Personal finden

Schlagfertigkeit ist etwas, worauf man erst 24 Stunden später kommt.

Mark Twain

Mareike SCHUMACHER

Stunden 8

Teilnehmer: 8-10

Termin(e):

14/09/2021

Inhalte der Fortbildung

Kennen Sie das? Sie befinden sich in einer schwierigen Gesprächssituation mit Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Ihnen fehlen die Worte, das richtige Argument, die passende Antwort. Das soll sich ändern? Sie wollen diese Situationen im Arbeitsalltag besser bewältigen können? Dann sind Sie in diesem Praxisworkshop genau richtig.

METHODIK

- Praxisbezogene Übungen
- Gruppenarbeit
- Individuelles Feedback
- Erfahrungsaustausch

Geförderte Kompetenzen und Ziele

Bei regelmäßiger Übung stellen sich Erfolge im schlagfertigen Argumentieren ein. In dieser Fortbildung wird diese Fähigkeit trainiert, in solchen schwierigen Gesprächssituationen im pädagogischen Kontext wirkungsvoll kommunizieren zu können:

- Wie bleibe ich authentisch und doch souverän?
- Wie überwinde ich meinen Gesprächsblackout?
- Wie argumentiere ich angemessen?

Es werden konkrete Tipps zum schlagfertigen Argumentieren gegeben und praktisch trainiert, denn Schlagfertigkeit ist die Fähigkeit, schnell und mit treffenden Worten auf etwas zu reagieren.

Qualifikation von Mareike SCHUMACHER :

Magister Artium in Germanistik und Medienwissenschaften, Kommunikationstrainerin, Referentin und Lehrerin an der berufsbildenden Schule Trier

Die Einrichtung inklusiv leiten

Wie kann der Alltag in der Einrichtung gestaltet werden, damit sich jede*r mit seinen Bedürfnissen und Ressourcen einbringen kann und welche Rolle kann die Leitungsperson dabei einnehmen?

Nicole Hekel

Stunden 8

Teilnehmer: 8-10

Termin online

08/09/2021

Inhalte der Fortbildung

Leitungskräfte in den SEA im Feld der non-formalen Bildung spielen fraglos eine wichtige Rolle im Prozess der Realisierung von Inklusion in ihrer Einrichtung.

Doch was sollten Führungskräfte können und wissen, um ihre Teams in einem inklusiven Sinn leiten zu können resp. ihre Teams bei der Ausgestaltung eines inklusiven pädagogischen Alltags zu unterstützen? Und was meint der Begriff „Inklusion“ eigentlich genau?

Bei dieser praxisnahen Fortbildung handelt es sich um einen grundlegenden Einstieg in diese Thematik.

Wir werden auf unterschiedliche Ebenen blicken und uns dort die Fragen stellen, welche Aspekte bei der Implementierung von Inklusion in der Einrichtung dort berücksichtigt werden können, welche Punkte bereits erfüllt sind und welche Bereiche ggf. noch ausgebaut werden können:

- Gestaltung der pädagogischen Praxis mit Kindern und Eltern
- Gestaltung von Teamprozessen
- Selbst- und Praxisreflexion in der Leitungstätigkeit

Darüber hinaus erörtern wir, wo es mögliche Einsatzstellen für Référént(e)s Pédagogiques für Inklusion in der Einrichtung geben könnte oder wie man Inklusion mit weiteren Themen, wie z.B. der Éducation Plurilingue verknüpfen könnte.

Geförderte Kompetenzen und Ziele

Die Veranstaltung nutzt :

- fachliche Inputs (Vortrag, Videos etc.),
- prozessorientierte Beratung und Erfahrungsaustausch für die Anliegen und Fragen der Teilnehmer*innen in kleinen Gruppen,
- Praxisbeispiele aus anderen Services zur Diskussion und Orientierung
- Gerne können konkrete Fragen und Situationen aus der eigenen Einrichtung mitgebracht werden!

Qualifikation von Nicole Hekel:

Diplompädagogin, Referentin und Projektmitarbeiterin an der Universität Luxemburg

Die Vorzüge des systemischen Leaderships

Handle stets so, dass sich die Anzahl der Möglichkeiten vermehrt.

Heinz von Förster

Marco MORGANTE

Stunden: 7+7

Teilnehmer: 12

Termin(e):

Vollständig belegt

Inhalte der Fortbildung

Leitungskräfte sind oft allein auf ihrem Posten und müssen gleichzeitig viele Aufgaben bewältigen: Konzepte weiterentwickeln, schwierige Gespräche mit Eltern führen, komplizierte Teams leiten, Konflikte moderieren und lösen, Entscheidungen treffen, Teamsitzungen gestalten, für Vernetzung sorgen usw. Hier kann ein Leitungsseminar viel Gelegenheit zum Austausch darstellen sowie neue Impulse und persönliche Unterstützung bieten.

- Leitung im Alltag: Prioritäten setzen, Zeitmanagement, Delegation
- Gemeinsam Ziele erreichen: von der Vision über Konzepte zu Zielen und Ergebnissen
- Selbstbewusste Bescheidenheit: in einer sicheren Grundhaltung für Klarheit sorgen und als Dienstleister seines Teams arbeiten
- Reflektion und lösungsorientierte Bearbeitung von Praxisfällen
- Modelle und kurze Inputs aus der Psychopädagogik, den Neurowissenschaften, der Systemik und dem Management
- Emotionen managen: wie beeinflusse ich das Teamklima, Motivation, Beteiligung und die Bereitschaft zum Lernen?
- Gestaltung komplexer Veränderungsprozesse
- Konflikte proaktiv angehen, moderieren und konstruktiv lösen
- Teamsitzungen effizient gestalten
- Mitarbeitergespräche einführen bzw. optimieren
- Gestaltung einer systemischen Organisationsentwicklung

Geförderte Kompetenzen und Ziele

Umsetzen von Konzepten und Zielen

- Austausch von Erfahrungen und „best practice“
- Entdeckung von Möglichkeiten und neuen Impulsen
- Stärkung von Selbstbewusstsein und Motivation der Leitung

Am Ende der Fortbildung werden Sie ...

- über ein erweitertes Methodenrepertoire verfügen
- im Leitungsverhalten gestärkt sein : Kommunikation, Entscheidung, Konfliktmoderation, Umgang mit Komplexität
- mehr Rollenklarheit besitzen und sicherer Auftreten
- sinnvoll reflektieren, ziel- und Umsetzungsorientiert arbeiten
- mit mehr Freude und Effizienz ihren Alltag bewältigen

Qualifikation von Marco MORGANTE :

Diplompädagoge, Systemischer Berater, Organisationsberater und Erwachsenenbildner

Erfolgreich Leiten mit dem Quellprinzip

Am Anfang von jedem Projekt, bei jeder Unternehmensgründung, und am Anfang einer menschlichen Beziehung gibt es einen Menschen, der die Idee hat und den ersten Schritt wagt, sein Projekt zu verwirklichen...

Guy Schmit

Stunden: 7+7

Teilnehmer: 12

Termin(e):

**22 & 23 November
13 & 14 Dezember**

Inhalte der Fortbildung

... Dies ist laut Peter Koenig die „Quellenperson“. Die Identifizierung der Quellenperson ist ein großartiger Katalysator, um Ihre Projekte dynamisch und kreativ zu gestalten, von der Projektentwicklung bis zur Umsetzung.

Die Identifizierung der Quellenperson innerhalb eines Projekts oder einer Organisation hilft, Rollen und Verantwortlichkeiten zu klären. Das schafft mehr Transparenz zwischen Hierarchien und Teams und setzt vor allem viel Kreativität frei.

Basierend auf dem Konzept von Peter Koenig zielt diese Fortbildung darauf ab, die analytischen Fähigkeiten von Menschen an der Spitze einer Struktur zu erhöhen.

So können sie ihre Teams besser unterstützen und ihnen helfen, die richtigen Prioritäten zu setzen. Teilnehmer lernen konkret wie sie u.a. mit Spannungen und Konflikten im Team gelassener umgehen können.

Die Erfahrungen der Teilnehmer dienen als Ausgangsbasis für die Fortbildung, welche interaktiv und mit zahlreichen praktischen Fallbeispielen gestaltet wird.

Die Teilnahme an der Fortbildung ermöglicht es :

- die Kooperation und die Kommunikation innerhalb Ihrer Teams dynamischer zu gestalten
- die Entwicklung und Umsetzung Ihrer Projekte erfolgreicher zu gewährleisten
- Blockaden zu lösen und Projekte zu beleben, deren Start schwierig ist oder die stagnieren
- Kontinuität in ein Umfeld mit hoher Personalfuktuation zu bringen

Praktische Anwendungen :

- Wie identifiziere ich eine Quellenperson?
- Wie setzen ich die Quellenprinzipien in Ihrem beruflichen Alltag um?
- Was passiert, wenn die Quellenperson Ihre Organisation verlässt?
- Aus welchen Projekten und Beziehungen bin ich jetzt die Quelle in meinem Leben? Was bedeutet dies?
- Wann bin ich „in meiner Quelle“?

Qualifikation von Guy Schmit:

Investment Coach und freischaffender Berater; Spezialist des Peterkoenigsystems® (Master Class 2019 - 2020) Kriminologe, Sozialarbeiter

Personalführung und Mitarbeitermotivation

**Behandle die Menschen
so, als wären sie, was sie
sein sollten, und du hilfst
ihnen zu werden, was sie
sein könnten**

Johan Wolfgang von Goethe

Dr. Anette SCHUMACHER

Stunden: 7+7

Teilnehmer: 12

Termin(e):

Vollständig belegt

Inhalte der Fortbildung

Die Veranstaltung zeigt Wege, Methoden und Instrumente auf, um ihr persönliches Führungsverhalten weiter zu entwickeln und aktuelles Führungsverhalten effektiver zu gestalten. Anhand des situativen Führungsmodells werden Möglichkeiten aufgezeigt, um die Führungsarbeit mitarbeiter- und ergebnisorientierter gestalten zu können. Wie kann ich Arbeitsprozesse und Ergebnisse durch mein Führungsverhalten positiv beeinflussen? Welche geeigneten Motivations- und Kommunikationsstrategien können Kooperationsprozesse und den Teamgeist stärken? Wie kann ich negative Dinge adäquat kommunizieren und Konflikte lösungsorientiert bearbeiten? Verfügt mein Personal über passgenaue anforderungsbezogene Kompetenzen und wie kann ich diese weiterentwickeln? Antworten auf diese und weitere Fragen sollen in dieser Weiterbildung praxisnah vermittelt werden.

Geförderte Kompetenzen und Ziele

Bewußtwerden der eigenen Führungsqualitäten; Verbesserungspotentiale erkennen und umsetzen;
Transparenz- und Reflexionsmethoden kennenlernen und gezielt einsetzen;
Kommunikationsstrategien lösungsorientiert nutzen;
Konfliktgespräche ergebnisorientiert führen;
Personalentwicklung gezielt fördern;
Teamgeist und Kooperationsbereitschaft stärken

Qualifikation von Dr. rer. nat. Anette SCHUMACHER :

Diplompsychologin, Referentin und wissenschaftliche Mitarbeiterin der Universität Luxemburg

Die Einrichtung inklusiv leiten (ONLINE)

Wie kann der Alltag in der Einrichtung gestaltet werden, damit sich jede*r mit seinen Bedürfnissen und Ressourcen einbringen kann und welche Rolle kann die Leitungsperson dabei einnehmen?

Nicole Hekel

Stunden 8

Teilnehmer: 8-10

Termin online

08/09/2021

Inhalte der Fortbildung

Leitungskräfte in den SEA im Feld der non-formalen Bildung spielen fraglos eine wichtige Rolle im Prozess der Realisierung von Inklusion in ihrer Einrichtung.

Doch was sollten Führungskräfte können und wissen, um ihre Teams in einem inklusiven Sinn leiten zu können resp. ihre Teams bei der Ausgestaltung eines inklusiven pädagogischen Alltags zu unterstützen? Und was meint der Begriff „Inklusion“ eigentlich genau?

Bei dieser praxisnahen Fortbildung handelt es sich um einen grundlegenden Einstieg in diese Thematik.

Wir werden auf unterschiedliche Ebenen blicken und uns dort die Fragen stellen, welche Aspekte bei der Implementierung von Inklusion in der Einrichtung dort berücksichtigt werden können, welche Punkte bereits erfüllt sind und welche Bereiche ggf. noch ausgebaut werden können:

- Gestaltung der pädagogischen Praxis mit Kindern und Eltern
- Gestaltung von Teamprozessen
- Selbst- und Praxisreflexion in der Leitungstätigkeit

Darüber hinaus erörtern wir, wo es mögliche Einsatzstellen für Référént(e)s Pédagogiques für Inklusion in der Einrichtung geben könnte oder wie man Inklusion mit weiteren Themen, wie z.B. der Éducation Plurilingue verknüpfen könnte.

Geförderte Kompetenzen und Ziele

Die Veranstaltung nutzt :

- fachliche Inputs (Vortrag, Videos etc.),
- prozessorientierte Beratung und Erfahrungsaustausch für die Anliegen und Fragen der Teilnehmer*innen in kleinen Gruppen,
- Praxisbeispiele aus anderen Services zur Diskussion und Orientierung
- Gerne können konkrete Fragen und Situationen aus der eigenen Einrichtung mitgebracht werden!

Qualifikation von Nicole Hekel:

Diplompädagogin, Referentin und Projektmitarbeiterin an der Universität Luxemburg

Teamarbeit - Was sollte ich in einer Führungsposition über Gruppendynamik wissen?

Wenn Spinnen vereint weben, können sie einen Löwen fesseln.

Ätiopisches Sprichwort

Dr. Anette SCHUMACHER

Stunden: 6 + 6

Teilnehmer: 12

Termin(e):

Vollständig belegt

Inhalte der Fortbildung

Voraussetzungen für die erfolgreiche Zusammenarbeit im Team fallen nicht vom Himmel, sie müssen geschaffen werden! Arbeiten im Team erfordert vor allem eine Identifikation mit dem gemeinsamen Ziel und die Einigung über den Lösungsweg sowie eine sinnvolle Zuteilung von Aufgaben und eine Förderung des interaktions-orientierten Verhaltens der Mitarbeiter. Nicht nur das Ergebnis ist wichtig, auch der Weg dorthin. Der Gruppenleiter beeinflusst die Arbeitsatmosphäre und den Erfolg des Teams in entscheidendem Maße mit. In dieser Weiterbildung werden Kenntnisse über gruppendynamische Prozesse vermittelt, die den Inhabern von Leitungspositionen ermöglichen, das Verhalten und das Leistungspotential ihres Teams positiv beeinflussen zu können.

Geförderte Kompetenzen und Ziele

Ziele: Teamarbeit und Kooperation fördern;
Gruppendynamische Prozesse erkennen, verändern und fördern können;
Sensibilisierung für spezifische Führungsarbeit in Teams;
Wann ist Team- und wann ist Einzelarbeit von Vorteil;
Integration in das Team;
Leistungssteigerung des Teams;

Qualifikation von Dr. rer. nat. Anette SCHUMACHER :

Diplompsychologin, Referentin und wissenschaftliche Mitarbeiterin der Universität Luxemburg

Potentialoptimierung bei Führungskräften

Es gibt keine Schwächen,
sondern nur Verbesserungspotentiale

Hermann Simon

Wer aufhört besser zu werden,
hat aufgehört, gut zu sein

Philip Rosenthal

Dr. Anette SCHUMACHER

Stunden: 6 + 6

Teilnehmer: 8-10

Termin(e):

Vollständig belegt

Inhalte der Fortbildung

Jeder Mensch kann seine Potentiale optimieren und somit auch gleichzeitig die Entwicklung seiner Organisation fördern. Das hier angebotene Seminar unterstützt bei der Weiterentwicklung von Kernkompetenzen, dem Erarbeiten von individuellen Lösungen und dem Erreichen selbstgesteckter Ziele, die dem Klienten im beruflichen Alltag wichtig sind. Diese Ziele können aus den verschiedensten Bereichen kommen, wie z.B. Führung, Motivation, Konfliktmanagement, Kommunikation, Kooperation, Rollendiffusion oder Zeitmanagement. Jeder Teilnehmer fokussiert den Bereich, in dem eine ziel- und lösungsorientierte Begleitung die Gestaltung seiner beruflichen Rolle positiv beeinflussen kann und soll. Bereits bestehende Potentiale und Kompetenzen, die im beruflichen Alltag zum Einsatz kommen, werden sowohl individuell als auch gruppenorientiert professionell begleitet, unterstützt und weiterentwickelt. Das Seminar wird sich in seiner thematischen Ausrichtung an den Bedürfnissen der TeilnehmerInnen orientieren und dementsprechende relevante inhaltliche Schwerpunkte setzen.

Geförderte Kompetenzen und Ziele

Professionelle Beratung, Begleitung und Unterstützung von Personen mit Führungs- oder Steuerungsfunktion zur Weiterentwicklung von individuellen und kollektiven Lern- und Leistungsprozessen im beruflichen Bereich!

Ist-Situation klären; Ziele definieren; Lösungen finden; Praxistransfer; Ressourcen aktivieren, Reflexionen anregen, Selbstentwicklung fördern!

Methoden: u.a. Reflecting Team, Baum der Entwicklung, Terminkalender, Reflexionsbögen, Blick zurück nach vorn, Geländeanalyse, Körperwahrnehmung, Situations-/Knopfsoziogramm

Qualifikation von Dr. rer. nat. Anette SCHUMACHER :

Diplompsychologin, Referentin und wissenschaftliche Mitarbeiterin der Universität Luxemburg

Pädagogischer Austauschtag Leitungen

Wie kann Partizipation in der Einrichtung auf lange Sicht gelingen?

Astrid WIRTH

Stunden: 6

Teilnehmer: 15

Termin(e):

Abgesagt

Inhalt : Partizipation erweitern!

An diesen pädagogischen Austauschtagen steht jeweils ein Thema im Mittelpunkt.

Neben einem kurzen theoretischen Input zum Thema wird zentral bearbeitet, wie eine Leitungskraft das Thema in ihrer Einrichtung (weiter) implementieren kann. Was sind die Schritte? Was brauchen die Mitarbeitenden? Was ist die Aufgabe der Leitung? Was tun, wenn es schwierig wird?

Allgemeine und besonders einrichtungsbezogene Handlungsmöglichkeiten werden mit Hilfe der Referentin und der Gruppe erarbeitet.

Geförderte Kompetenzen und Ziele

Der thematische Schwerpunkt dieses Austauschtages lautet: Partizipation erweitern

Qualifikation von Astrid Wirth :

Diplompädagogin, systemische Beraterin und Coach und Supervisorin

2021

Formations en
Français

Infos pratiques:

Comme les formations ci-présentées sont gratuites, le déjeuner n'est pas inclus. Les participants sont tenus d'organiser leur pause de midi à leur façon.

Nos lieux de formation sont essentiellement basés à Luxembourg-Ville et ses alentours sauf quelques exceptions communiquées au préalable.

Avant chaque formation, les participants recevront automatiquement un rappel reprenant les informations nécessaires comme lieu et horaire.

Pour vous inscrire à nos formations, veuillez envoyer un bref e-mail avec vos coordonnées et l'évènement désiré à silvia.tricarico@caritas.lu.

Toute formation peut également être commandée pour un groupe de dirigeants

Si vous ou votre structure d'accueil êtes à la recherche de sujets supplémentaires pour la formation, n'hésitez pas à nous contacter et nous verrons comment répondre spécifiquement à vos besoins.

Les avantages du leadership systémique

Agissez toujours de manière
à accroître vos possibilités.

Heinz von Foerster

Marco Morgante

heures 14:
participants: 8-12

Date (s):
15/10/2021 & 12/11/2021

Contenu de la formation

Très souvent, le personnel dirigeant se retrouve seul dans un contexte toujours plus exigeant et complexe: développer son concept, définir et gérer les objectifs et les priorités, modérer des entretiens difficiles avec les parents, gérer les réunions avec son équipe, résoudre des conflits internes, prendre des décisions, organiser le travail en réseau etc.

Cette formation spécifique veut offrir une occasion pour des échanges approfondis ainsi que pour des inspirations voir le support individuel.

- Diriger au quotidien: gérer les priorités, le temps et le sens de la délégation
- Atteindre les objectifs ensemble: de la vision jusqu'au résultat concret
- „être fièrement modeste”: transmettre de la clarté et de la sûreté sur la base d'une attitude qui se met au service de l'équipe
- Réflexion des cas pratiques avec une orientation vers la solution
- Présentation des concepts de la systémique, de la psychopédagogie, des neurosciences et du management des RH
- Manager les émotions: comment influencer le climat de travail, la motivation, la participation et la volonté d'apprendre ?
- Conduire des processus de changement complexe
- La prise en main des conflits, leur gestion et les stratégies de résolution
- Être plus efficace lors des réunions d'équipe
- Mener les entretiens individuels avec plus d'aisance
- Conduire le développement systémique de l'organisation

Compétences visées et objectifs de la formation:

- La réalisation de la conception et des objectifs
- L'échange des bonnes pratiques
- Découvrir des nouvelles possibilités d'évolution humaine et systémique
- Renforcer l'auto-rassurance et l'auto-motivation du leader

à la fin de cette formation vous allez ...

- disposer d'un plus large répertoire méthodologique
- vous sentir renforcé dans votre pratique de dirigeant : meilleure communication interne, modération des conflits, gestion de la complexité
- disposer de plus de clarté et de rassurance dans votre rôle de leader
- mieux réfléchir dans la direction de votre vision et de vos objectifs
- vivre avec plus de plaisir et efficacité votre leadership au quotidien

Qualifications de Marco Morgante:

pédagogue-diplômé, consultant systémique, senior coach organisationnel

Confiance et estime de soi : indispensable pour se sentir connecté à soi et aux autres

Être vous-même dans un monde qui tente constamment de vous rendre autre chose est le plus grand des accomplissements

Ralph Waldo Emerson

Stéphane Masson

**heures 7:
participants: 8-12**

**Date (s):
22/09/2021**

Contenu de la formation

Indispensable dans la vie de tous les jours, dans nos relations personnelles et professionnelles, la confiance et l'estime de soi ne sont pas toujours des compétences innées mais des qualités qui se travaillent à tout âge. Elles permettent de bien évoluer dans notre environnement et de nous sentir à notre place en toute circonstance. Cette formation vous donnera les moyens de gagner en assurance dans votre quotidien et au travail.

Plan de formation :

- Surmonter les obstacles (les croyances limitantes)
- Réduire l'impact de ses blocages (les drivers)
- Instaurer l'assertivité (non agressivité)
- Occulter l'avis, le regard des autres
- Renforcer l'estime de soi
- Etre conscient de ses ressources
- Etre dans l'engagement
- S'affirmer
- Composer autour de ses valeurs, de ses besoins
- Gagner en authenticité
- Appliquer la règle des 3 P (Permission Protection Puissance)
- Scruter le champs du possible
- Opter pour la positive attitude

Compétences visées et objectifs de la formation:

A l'issue de la formation, la personne formée devra être capable de :

- s'exprimer plus librement
- communiquer mieux avec les autres
- être mieux en société
- exprimer mieux ses ressentis et ses besoins
- réaliser certains projets, certaines missions laissées de côté
- fédérer autour d'idées, de projets personnels
- entrer en contact avec certaines entités jugées auparavant intouchables
- entreprendre plus aisément
- oser envisager la vie sous un autre angle

Qualifications de Stéphane Masson:

Expert en motivation, bien-être et performance humaine en entreprise, coach et conférencier

Réussir vos projets grâce aux « Principes Source »

Au début de chaque projet, à la création de chaque entreprise, à la rencontre de deux individus, il y a une personne qui a eu l'idée et surtout, qui a pris le risque de se lancer pour réaliser son projet. Il s'agit de la personne source. Identifier la personne source est un formidable catalyseur pour clarifier et faire avancer vos projets.

Guy Schmit

heures 14:
participants: 8-10

Date (s):
5.10.21 & 6.10.21

Contenu de la formation

La formation vise à montrer aux participants comment les principes source peuvent :

- Améliorer la communication avec et au sein de vos équipes
- Renforcer les collaborations
- Assurer une mise en œuvre réussie de vos projets
- Faire avancer des initiatives et des projets qui peinent à démarrer ou qui stagnent
- Assurer la continuité de vos projets dans un contexte de forte rotation du personnel

Applications pratiques :

- Comment identifier une personne source ?
- Comment mettre en œuvre les principes source dans votre quotidien professionnel ?
- Que faire si la personne source quitte votre organisation ?
- De quels projets et relations suis-je la source dans ma vie actuellement ? Qu'est-ce que cela implique ?

Méthode interactive, avec de nombreuses mises en situation :

- Le formateur part du vécu des participants et procède en trois étapes : clarifier – investir – récolter
- Les réappropriations identitaires - un outil simple et puissant pour se réapproprier ses zones d'ombre

Compétences visées et objectifs de la formation:

Objectif: Identifier la personne source au sein d'un projet, d'une organisation ou d'une entreprise contribue à clarifier les rôles et responsabilités. Cela génère plus de transparence entre les hiérarchies et les équipes, renforce la communication et surtout, libère beaucoup de créativité.

Sur base du concept des principes source mis en évidence par Peter Koenig, ce séminaire vise à augmenter la capacité d'analyse des personnes à la tête d'une structure, afin de mieux pouvoir accompagner leurs équipes et les aider à poser les bonnes priorités.

Qualifications de Guy Schmit :

Criminologue ; Assistant social ; Investment Coach et Consultant ; Praticien du Peterkoenigssystem® (Master Class 2019 - 2020)

Mieux gérer son temps et ses priorités

J'ai fait appel aux compétences de Sophie Lafleur... via de simples questions Sophie m'a aidée à voir plus clair. Sophie ne pose aucun jugement et n'influence pas...

N.D. senior manager

Sophie Lafleur

**heures 7:
participants: 8-12**

**Date (s):
18/10/2021**

Contenu de la formation

Le temps est gratuit, mais est très précieux!
Pourquoi nous file t-il entre les doigts?
Comment faire pour le rattraper?
Comment se l'approprier au mieux de sa personnalité?

Cette formation, suffisamment longue pour prendre conscience du phénomène et de quelques lois incontournables, mais suffisamment courte pour ne pas gaspiller notre temps, nous permettra de connaître notre relation au temps et l'impact sur notre organisation professionnelle et personnelle.

- Autodiagnostic
- Prendre des décisions
- Effet de la motivation
- Les 5 maladies du temps
- Savoir dire non
- Gérer les interruptions

Compétences visées et objectifs de la formation:

Objectif :

comprendre pourquoi on perd son temps et la nécessité de prendre des décisions pour le maîtriser.
Redevenir maître de son temps

La technique d'animation ludique et interactive rend la formation dynamique, conviviale et performante. De plus, elle crée un espace d'entente entre les participants favorisant la cohésion d'équipe. Elle s'appuie également sur des exposés théoriques, des exercices, des questionnaires, des échanges, des mises en pratique, des moments de réflexion individuels, en binôme et en groupe, ...

La situation réelle de chaque participant sert de base et d'exemple à la présentation et à l'utilisation des différents outils.

Qualifications de Sophie Lafleur:

Coach, neuro-linguistic practitioner, experte et conférencière en matière RH

Comment bien gérer son équipe au quotidien

J'ai fait appel aux compétences de Sophie Lafleur... via de simples questions Sophie m'a aidée à voir plus clair. Sophie ne pose aucun jugement et n'influence pas...

N.D. senior manager

Sophie Lafleur

**heures 7:
participants: 8-12**

Date (s):

COMPLET

Contenu de la formation

Comment augmenter la productivité, la motivation et l'implication de chacun de vos collaborateurs grâce à une gestion d'équipe réussie ?

- Qu'est-ce qu'une équipe et quels sont les bénéfices de l'action en équipe ?
- Comment nous réussissons à ne pas collaborer ?
- Quelles sont les attentes et les obligations des uns vis-à-vis des autres ?
- Comment définir des objectifs compréhensibles, motivants et mesurables ?
- Comment donner du feedback de manière permanente et professionnelle ?
- Comment conduire un entretien positif et constructif ?
- Comment favoriser participation, cohésion et adhésion ?

Apprenez à développer la bienveillance et booster la collaboration entre collaborateurs par le développement d'une boîte à outils qui rendra votre management plus efficace et agréable.

Compétences visées et objectifs de la formation:

Objectif :

Influencer et mobiliser les collaborateurs dans le cadre des activités quotidiennes professionnelles

La technique d'animation ludique et interactive rend la formation dynamique, conviviale et performante. De plus, elle crée un espace d'entente entre les participants favorisant la cohésion d'équipe. Elle s'appuie également sur des exposés théoriques, des exercices, des questionnaires, des échanges, des mises en pratique, des moments de réflexion individuels, en binôme et en groupe, ...

La situation réelle de chaque participant sert de base et d'exemple à la présentation et à l'utilisation des différents outils.

Qualifications de Sophie Lafleur:

Coach, neuro-linguistic practitioner, experte et conférencière en matière RH

Développer son leadership pour motiver les équipes

J'ai fait appel aux compétences de Sophie Lafleur... via de simples questions Sophie m'a aidée à voir plus clair. Sophie ne pose aucun jugement et n'influence pas...

N.D. senior manager

Sophie Lafleur

**heures 7:
participants: 8-12**

Date (s):

COMPLET

Contenu de la formation

La supervision du personnel est sans doute la fonction la plus importante d'un responsable d'équipe et pourtant c'est souvent la moins facile à appréhender. Les questions qui se posent sont :

- Comment dois-je encadrer mes collaborateurs ?
- Comment dois-je communiquer avec eux pour qu'ils ne soient pas perdus ?
- Comment dois-je me comporter pour créer l'adhésion et maintenir la motivation ?
- Moi qui suis passionné par mon métier, quelle posture dois-je adopter dans la gestion de mon personnel ?

Le leadership situationnel est un outil incontournable qui permet de développer son leadership afin de gagner la confiance et le respect de son équipe. Cela passe par une meilleure connaissance de soi et de son rapport aux autres. Il propose de savoir comment :

- Diversifier ses propres styles de leadership afin de pouvoir s'adapter à chaque situation
- Reconnaître la maturité de son collaborateur pour pouvoir adapter son style
- Savoir accompagner ses collaborateurs et instaurer une relation de qualité

Compétences visées et objectifs de la formation:

Développer la confiance en soi pour booster la performance de son équipe :

- Prendre conscience des besoins et des attentes des collaborateurs
- Développer une posture managériale convaincante et fédératrice

La technique d'animation ludique et interactive rend la formation dynamique, conviviale et performante. De plus, elle crée un espace d'entente entre les participants favorisant la cohésion d'équipe. Elle s'appuie également sur des exposés théoriques, des exercices, des questionnaires, des échanges, des mises en pratique, des moments de réflexion individuels, en binôme et en groupe, ...

La situation réelle de chaque participant sert de base et d'exemple à la présentation et à l'utilisation des différents outils.

Qualifications de Sophie Lafleur:

Coach, neuro-linguistic practitioner, experte et conférencière en matière RH

Bien communiquer : essentiel pour une belle harmonie d'équipe

J'ai fait appel aux compétences de Sophie Lafleur... via de simples questions Sophie m'a aidée à voir plus clair. Sophie ne pose aucun jugement et n'influence pas...

N.D. senior manager

Sophie Lafleur

**heures 7:
participants: 8-12**

Date (s):

COMPLET

Contenu de la formation

Utiliser une Communication efficace
Mieux faire passer les messages, améliorer les relations de travail, entretenir une communication positive, poser les bonnes questions, tout cela est essentiel pour le maintien de l'harmonie de l'équipe, se présenter face à des clients et des partenaires :

- Se connaître / connaître l'autre - Compréhension des personnalités et motivations
- Les bases de la communication
- Quels sont les éléments d'une bonne ou d'une mauvaise communication ?
- Quels sont les biais de communication ?
- Que veut dire adopter une écoute active ?
- Comment tenir compte de l'état de stress de mon interlocuteur ?

Dans la grande majorité des cas, notre communication est non verbale et passe par le langage corporel. En d'autres termes, cela signifie que notre communication repose non pas sur les mots, mais sur la gestuelle, les intonations vocales, le contact visuel et les expressions faciales. Comment maîtriser cette communication non-verbale ?

Compétences visées et objectifs de la formation:

Objectif : Comprendre qui je suis pour mieux comprendre l'autre, adapter ma communication en fonction de la personne et de mes / ses enjeux et objectifs.

La technique d'animation ludique et interactive rend la formation dynamique, conviviale et performante. De plus, elle crée un espace d'entente entre les participants favorisant la cohésion d'équipe. Elle s'appuie également sur des exposés théoriques, des exercices, des questionnaires, des échanges, des mises en pratique, des moments de réflexion individuels, en binôme et en groupe, ...

La situation réelle de chaque participant sert de base et d'exemple à la présentation et à l'utilisation des différents outils.

Qualifications de Sophie Lafleur:

Coach, neuro-linguistic practitioner, experte et conférencière en matière RH

L'art de la prise de parole en public !

Parler en public. Il n'est pas nécessaire de penser ce qu'on dit, mais il faut penser à ce qu'on dit: c'est plus difficile

Jules Renard

Stéphane Masson

heures 7:

participants: 8-12

Date (s):

COMPLET

Contenu de la formation

Dans la vie de tous les jours, dans l'univers professionnel, une bonne prise de parole en public est plus qu'un atout. C'est une nécessité !

Il est bon d'être à l'aise pour gagner en clarté, en crédibilité, en confiance en soi, afin de faire passer ses idées, sa façon de penser.

Prendre la parole en public est un art. Et comme tout art, il existe des techniques de base rapidement applicables.

Techniques de prise de parole (savoir et savoir-faire) :

- Préparer son intervention
- Structurer simplement et clairement son discours
- Être convaincu par son discours
- Générer ses outils de communication visuelle, ses supports
- Gérer son temps de prise de parole
- Appréhender son environnement (se sentir à l'aise)
- Gérer mes émotions (trac, stress)
- Travailler sur mes limites
- Appréhender son image
- Renforcer ses acquis, ses succès, ses croyances aidantes
- Travailler sur la confiance en soi, l'authenticité, l'assertivité et sa posture
- ...

Compétences visées et objectifs de la formation:

Objectifs :

- Maîtriser les techniques d'expression orale
- Exprimer clairement ses idées avec conviction et aisance
- S'approprier des techniques de présentation
- Adopter un comportement positif dans les échanges
- S'affirmer dans mes interventions
- Prendre la parole à l'improviste, sans entrave
- Gérer son trac
- Éloigner son stress

Qualifications de Stéphane Masson:

Expert en motivation, bien-être & performance humaine en entreprise, coach et conférencier

caritas

L U X E M B O U R G

29, rue Michel Welter,
L-2730 Luxembourg

Service Formation

00352 -402131-202
www.caritas.lu/formation